

Demenz ist nicht das Ende, sondern der Beginn von etwas Neuem

Im fast vollbesetzten Gemeindesaal der Lydiagemeinde las die Demenz betroffene Autorin Helga Rohra aus ihrem Buch „Aus dem Schatten treten.“ Das Publikum erlebte von der ersten Minute an einen faszinierenden Vortrag über Helga Rohras Leben mit einer Demenzdiagnose und ihren sehr engagierten Weg, diese Krankheit als Herausforderung zu meistern.

»Aus dem Schatten treten«

Gut besuchte Auftaktveranstaltung der »Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz«



Interessierte Bürger und Betroffene können sich wenden an:

Selbsthilfekontaktstelle Bielefeld
Telefon: 0521/ 96 406 96

Darüber hinaus sind Schulungen und Vorträge zum Thema Demenz für im Viertel ansässige Kaufleute und interessierte Bürger geplant.

Helga Rohra spricht am liebsten im Stehen. Handgeschriebene Notizen geben ihr Sicherheit.

Vorab wies Uwe Borchers in seinem Grußwort auf die gesellschaftliche Bedeutung des Themas Demenz hin. Akteure der Gesundheitswirtschaft sollten unabhängig von individuellen (wirtschaftlichen) Interessen informelle nachbarschaftliche Netzwerke unterstützen, damit die große Herausforderung durch die alternde Gesellschaft gemeinsam bewältigt werden kann.

Mit genau diesem Ziel haben sich vor gut einem Jahr verschiedene Akteure im Stadtteil zum Arbeitskreis der Stadtteilkonferenz Bielefelder Westen „Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz“ (das Siggimagazin berichtete) zusammen getan und als Auftakt ihrer gemeinsamen Arbeit diese Lesung organisiert. Der Arbeitskreis möchte das Thema „Demenz“ im Stadtteil ent-



SCHUHWERK

Exklusiv gefertigte Lederschuhe

Inhaber
Hans Ulrich Schloemann
Weststraße 60
33615 Bielefeld
Fon & Fax: 0521-52 22 255

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 08.00-13.00
15.00-18.00

Arcopedico
Der Wellnessschuh
»nichts kann drücken«

- Schuhreparatur
- Ledernäharbeiten
- Schlüsseldienst
- Schilder und Gravuren
- Scheren- und Messerschleiff
- Batteriewechsel für Uhren
- Hermes-Paket-Shop

An advertisement for RAPPARD, featuring a large, ornate, gold-colored picture frame as the background. The brand name 'RAPPARD' is written in large, bold, white letters on a red rectangular background. Below it, the address and phone number are listed. A red banner in the bottom right corner says '100 Jahre'.

**Spiegel, Rahmen,
Einrahmungen**

RAPPARD

Bielefeld | Arndtstr. 19
Tel. 0521 | 13 77 31
www.rappard-rahmen.de

100 Jahre



Engagieren sich gemeinsam für den Stadtteil (Von links): Marianne Damaschke (Mehrgenerationenhaus Heisenbergweg), Oliver Klingelberg (BGW), Sonja Heckmann (AWO-Kreisverband), Petra Paß (AWO-Kreisverband), Helga Rohra, Tanja Seibt (Freie Scholle), Laura Braune (Wildwasser e.V.), Jutta Schade (BellZett e.V.), Maïke Horstbrink (Hauspflegeverein e.V.), Uwe Borchers (ZIG), Tim Nieke (Wohnberatung AWO) und Pastor Christoph Steffen (Lydia-Gemeinde)

tabuisieren und Nachbarschaftshilfe und Netzwerke stärken. Der Buchtitel „Aus dem Schatten treten“ spiegelt das Anliegen des Arbeitskreises wider.

In ihrem Vortrag gelang es Helga Rohra hervorragend, dem Publikum deutlich zu

machen, dass die Diagnose Demenz nicht das Ende des Lebens sei, sondern dass man trotz der Diagnose am gesellschaftlichen und kulturellen Leben teilhaben und sich mit Hilfe von Unterstützungsangeboten auch Verlorenes zurückerobern könne. Frei

nach dem Motto: „Ich habe eine Demenz, aber ich lebe!“ hat Helga Rohra Betroffenen und Angehörigen Mut gemacht, indem sie darauf hinwies, dass die Diagnose Demenz nicht bedeutet, kein erfülltes Leben mehr führen zu können. Sie versteht sich als Dolmetscherin zwischen Betroffenen und Nicht-Betroffenen. Dieses leistet Helga Rohra sehr überzeugend und mit zunehmendem Erfolg. Schon mehrmals war sie im Fernsehen z.B. bei Sandra Maischberger zu sehen und besonders zu hören. Das Reisen zu Vorträgen und Kongressen, um sich für die Anliegen der Demenz Betroffenen stark zu machen, wurde für Helga Rohra zu ihrer neuen Berufung. Das Publikum war fasziniert und applaudierte begeistert und anhaltend.

In 2014 möchte die „Lokale Allianz für Menschen mit Demenz“ eine Selbsthilfegruppe für Betroffene ins Leben rufen und auf Wunsch unterstützen.

Maïke Horstbrink

Bestattungen
BILLERBECK
seit 1850 im Bielefelder Westen

BERATUNG. BETREUUNG. BEGLEITUNG.

Bitte fordern Sie kostenlos unser Informationsmaterial an!



Partner der Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG 

Das Leben vereint Jung und Alt. Der Abschied auch.

Sie finden uns in der Nähe vom Siggi, mitten im Bielefelder Westen.

Unverbindliche Beratung, auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause.
Stapenhorststr. 50 a | 33615 Bielefeld | Tel. 0521 13 05 48
www.billerbeck-bestattungen.de



„Hier zu Hause.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

**Alle reden vom Mittelstand.
Wir mit ihm.**

Gemeinsam mit Ihnen sorgen wir dafür, dass Sie und Ihr Unternehmen die Finanzlösung bekommen, die Sie brauchen und die zu Ihnen passt.

www.bielefelder-volksbank.de


Bielefelder Volksbank eG
modern • kompetent • sympathisch